

Flächennutzungsplan soll erneuert werden

Politik Antrag der CDU/Grüne-Gruppe

VON DORIS GROVE-MITTWEDE

EDEWECHT - Die Mehrheitsgruppe CDU/Grüne im Edewechter Gemeinderat hat sich jetzt dafür ausgesprochen, dass der sogenannte Flächennutzungsplan der Gemeinde dringend erneuert werden müsse. Bei einem Flächennutzungsplan handelt es sich um eine vorbereitende Bauleitplanung für die städtebauliche Entwicklung einer Gemeinde. Er beinhaltet, wie Böden und Flächen genutzt werden können, ob und wie sie bebaut werden können, wo Grünflächen vorgesehen sind, wo es Flächen für Infrastruktur gibt, wo sich Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung der Bürger befinden etc.

Der gültige Edewechter Flächennutzungsplan stammt aus dem Jahr 1984 und wurde zwischenzeitlich fast 90 Mal geändert. Wie es von Seiten der CDU/Grüne-Gruppe heißt, wolle man mit einem neuen Flächennutzungsplan die Rahmenbedingungen für eine moderne, zukunftsfähige Entwicklung der Gemeinde auf den Weg bringen.

Einen entsprechenden Arbeitsauftrag haben die beiden Fraktionsvorsitzenden der Mehrheitsgruppe im Rat, Wolfgang Seeger (CDU) und Uwe Heiderich-Willmer (Grüne), jetzt an Bürgermeisterin Petra Lausch übergeben. Die Gemeindeverwaltung solle, so heißt es, alle notwendigen Informationen für einen neuen Flächennutzungsplan zusammenstellen, die Kosten ermitteln und einen Zeitplan erstellen. Nach Vorstellungen der Gruppe CDU/Grüne soll eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aller Edewechter Ratsfraktionen bei der Erarbeitung des Flächennutzungsplanes mitwirken.